Die Bürgermeisterin informiert ...

Information der Gemeinde Bad Gleichenberg / Juli 2014

Veranstaltungen am Hauptplatz

Sehr gut frequentiert ist unser **neuer Hauptplatz** *zu jeder Tages- und Nachtzeit. Es freut mich, dass dieser Platz von allen Generationen, seien es Einheimische oder Gäste, so gut angenommen wird. Veranstaltungen am Hauptplatz: Am 27. Juni 2014 um 21.00 Uhr wurde das erste Sommernachtskino abgehalten. Den Film* **„Walzerklang und Kaiserschmarrn“** *haben einige Hundert Besucher in diesem schönen Ambiente genossen! Übrigens: Der Film wird nochmals am 9. August um 17.15 Uhr im ORF III übertragen! Die* **Klangwolke von ORF Steiermark** *am 05. Juli 2014 um 21.00 Uhr war ebenso ein großer Erfolg. Aber auch unser Springbrunnen ist ein Anziehungspunkt für viele Besucher. Wenn die Wasserfontänen zu den* **Klängen des Donauwalzers** *tanzen, kommt eine ganz besondere Stimmung auf. Mit Tanz und viel Applaus wird diesem Schauspiel von den vielen Besuchern gedankt.*

Bürgermeisterin Christine Siegel

Ich bin für Sie erreichbar ...

Falls Sie persönliche Anliegen oder Fragen an mich haben, bin ich Montag, Mittwoch und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 11.00 nach telefonischer Vereinbarung unter der Tel.-Nr.: 0 31 59 / 23 42 (Gemeindeamt) für Sie da.

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Einige Monate noch, dann wird es unsere Gemeinde Bad Gleichenberg in dieser Form nicht mehr geben.
Die **Neue Gemeinde** *wird den Namen* **Bad Gleichenberg** *tragen, dennoch wird sich einiges verändern, z.B. bei der Einwohnerzahl und der Fläche. Die Neue Gemeinde Bad Gleichenberg wird in Zukunft rund 5.300 Einwohner und eine Fläche von 3.868 ha haben. Auch wird sich die Infrastruktur etwas ändern, siehe Vereinbarung nächste Seite.*
Ob grundsätzlich die Gemeindefusionen Sinn machen oder nicht, kann ich aus momentaner Sicht nicht beurteilen. **Die Fusion** *der Gemeinden Bad Gleichenberg, Bairisch Kölldorf, Merkendorf und Trautmannsdorf zur neuen Gemeinde Bad Gleichenberg, macht aus meiner Sicht Sinn und birgt viel Potenzial. Wir sind ohnehin geographisch schon längst zusammengewachsen, die Schulgemeinschaft, diverse Verbände und übergreifende Vereine sowie das Pfarrleben verbinden uns miteinander.*
Nun sind wir, die politischen Vertreter, sowie auch Sie **geschätzte Bürgerinnen und Bürger** *gefordert, das Beste aus dieser Situation zu machen. Deshalb darf ich Sie einladen, sich aktiv an diesem Prozess zu beteiligen und Ihre Gedanken, Wünsche und Anliegen persönlich an mich, die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte oder schriftlich an das Gemeindeamt zu richten. Neben der vorhin erwähnten Vereinbarung betreffend der bestehenden Infrastruktur sind noch viele Dinge zu erarbeiten (Gebührenkalkulation, Kanal, Wasser, Müll u.v.m.). Denn schließlich sollen alle Bürgerinnen und Bürger in der* **„Neuen Gemeinde Bad Gleichenberg“** *gleich behandelt werden.*

Ich für meine Person kann Ihnen versprechen, mich mit meiner Erfahrung, dem Sinn für das Sachliche und viel Herz für die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger, unserer Kinder und Jugend, aber auch unserer Kur- und Urlaubsgäste einzubringen!
Das gute Gelingen der „Neuen Gemeinde Bad Gleichenberg“ ist mir eine Herzensangelegenheit!

Für den noch verbleibenden Sommer wünsche ich Ihnen erholsame Urlaubstage und allen Schülerinnen und Schülern schöne Ferien!

Herzlichst
Christine Siegel, Bürgermeisterin

Neue „Gemeinde Bad Gleichen

Ab 1.1.2015 entsteht die neue Gemeinde „Bad Gleichenberg“ aus den Gemeinden Bad Gleichenberg, Bairisch Kölldorf, Merkendorf und Trautmannsdorf. Nachdem laut Vorgabe des Landes Steiermark ab diesem Zeitpunkt alle Mandatare (Bürgermeister, Vizebürgermeister und der gesamte Gemeinderat) ihr Mandat verlieren, wird vom Land Steiermark ein Regierungskommissär zur Wahrnehmung der laufenden und unaufschiebenden Geschäfte mittels Bescheid bestellt. Dieser hat auch die Gemeinderatswahl im März oder April 2015 vorzubereiten. Das Vorschlagsrecht für diese Person liegt bei den Gemeinden. So wurde unser Amtsleiter **Dr. Rene Gumhold** einvernehmlich von allen vier betroffenen Gemeinden für die Funktion des Regierungskommissärs vorgeschlagen. Ebenso wird zur Beratung des Regierungskommissärs seitens der Landesregierung ein Beirat bestellt. Jede Fusionsgemeinde hat das Vorschlagsrecht für ein Beiratsmitglied. Wir vier Bürgermeister sind übereingekommen, dass jeweils der jetzt amtierende Bürgermeister diese Funktion wahrnehmen soll. So hat der Gemeinde-

berg" ab 1.1.2015

rat der Gemeinde Bad Gleichenberg in seiner Sitzung am 26. Juni 2014 mittels Gemeinderatsbeschluss Frau **Bgm. Christine Siegel** als Beiratsmitglied nominiert. Ebenso wurde Dr. Rene Gumhold als Regierungskommissär namhaft gemacht. Beide Vorschläge wurden dem Land Steiermark fristgerecht übermittelt!

In vielen Gesprächen haben wir Bürgermeister eine Vereinbarung getroffen, welche die Nutzung der vorhandenen Infrastruktur der Gemeinden in Zukunft regelt. Diese Vereinbarung wurde auch dem jeweiligen Gemeinderat zur Annahme vorgelegt und in der Gemeinderatssitzung am 26. Juni 2014 beschlossen.

Vereinbarung
abgeschlossen zwischen den Fusionsgemeinden Bad Gleichenberg, Bairisch Kölldorf, Merkendorf und Trautmannsdorf, über die zukünftige Nutzung der vorhandenen Infrastruktur in der ab 01.01.2015 bestehenden neuen Gemeinde Bad Gleichenberg, wie folgt:

Artikel I (Gemeindeamt Bairisch Kölldorf)
Im bestehenden Gemeindeamt Bairisch Kölldorf wird das Bauamt der neuen Gemeinde Bad Gleichenberg eingerichtet, welches einerseits das Bau-, Raumordnungs- und Veranstaltungsrecht und andererseits die Verwaltung der technischen Infrastruktur (Trinkwasser-, Kanal- und Wegenetz) umfasst. Zusätzlich wird eine Bürgerservicestelle eingerichtet. Der Personalbedarf wird mit 3 Mitarbeitern angenommen.

Artikel II (Gemeindeamt Merkendorf)
Das bestehende Gemeindeamt Merkendorf wird einerseits als Bürgerservicestelle (mit Unterstützung der Verwaltungszentrale in Teilen der allgemeinen Verwaltung) mit 2 Mitarbeitern (halbtags) und andererseits als Bildungs- und Kommunikationszentrum (z.B. für Vorträge, Workshops, Schulungen, VHS-Kurse, Seminare, Veranstaltungen, Proben etc.) genutzt werden. Zudem soll das zentrale Bauhofmanagement vom Gemeindeamt Merkendorf aus erfolgen, indem das Büro des Vorarbeiters darin eingerichtet wird und die Koordination der Außendienstmitarbeiter durch diesen erfolgen wird.

Artikel III (Gemeindeamt Trautmannsdorf)
Im bestehenden Gemeindeamt Trautmannsdorf wird die Standesamts- und Staatsbürgerschaftsevidenzstelle der neuen Gemeinde Bad Gleichenberg eingerichtet, welche für das gesamte Personenstands- und Staatsbürgerschaftswesen zuständig sein wird. Zudem wird eine Bürgerservicestelle eingerichtet. Der Personalbedarf wird mit 2 Mitarbeitern angenommen.

Artikel IV (Gemeindeamt Bad Gleichenberg)
Das Gemeindeamt Bad Gleichenberg wird die Verwaltungszentrale der neuen Gemeinde Bad Gleichenberg bilden, in der die Finanz- und Liegenschaftsverwaltung, das Meldewesen, die Wahlangelegenheiten, die Tourismusagenden und der Großteil der allgemeinen Verwaltung administriert werden. Zudem wird auch eine Bürgerservicestelle eingerichtet und ist das Gemeindeamt Bad Gleichenberg Sitz des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und des Amtsleiters.

Artikel V (Altstoffsammelzentren)
Die bestehenden Altstoffsammelzentren in Bad Gleichenberg, Bairisch Kölldorf, Merkendorf und Trautmannsdorf werden erhalten bleiben, wobei jedoch Optimierungen hinsichtlich der einzelnen Öffnungszeiten zwecks Erzielung von Synergieeffekten angestrebt werden.

Artikel VI (Bauhof)
Der bestehende Bauhof in Merkendorf wird als solcher für die neue Gemeinde Bad Gleichenberg genutzt werden. Er wird als Ausgangspunkt für sämtliche Tätigkeiten aller Außendienstmitarbeiter sowie als Standort für sämtliche Fahrzeuge und Geräte dienen. Dafür wird er, unter anderem durch den Ankauf eines benachbarten Grundstücks, entsprechend erweitert werden.

Artikel VII (Kinderbetreuung)
Alle bestehenden Kinderbetreuungseinrichtungen in Bad Gleichenberg, Bairisch Kölldorf, Merkendorf und Trautmannsdorf werden erhalten bleiben, wobei jedoch Kooperationen bei der Nachmittags- und Ferienbetreuung angestrebt werden.

Artikel VIII (Volksschulen)
Die beiden bestehenden Volksschulen in Bad Gleichenberg und Trautmannsdorf sollen erhalten bleiben. Sollte sich auf Grund äußerer Umstände (z.B. Rückgang der Schülerzahlen, gesetzliche Änderungen, etc.) jedoch die Notwendigkeit der Schließung einer Volksschule ergeben, genießt die Volksschule Trautmannsdorf insofern Priorität, dass sie jedenfalls erhalten bleiben soll.

Artikel IX (Trauungen)
Für Trauungen in der neuen Gemeinde Bad Gleichenberg stehen in erster Linie die Räumlichkeiten des Trauteums im neuen Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Trautmannsdorf zur Verfügung. Auf besonderen Wunsch werden jedoch auch Trauungen im Gemeindesaal des Gemeindeamtes Bad Gleichenberg durchgeführt werden.

Artikel X (Verwendung Bundesfusionsprämie)
Die Fusionsprämie des Bundes (§ 21 Abs. 9 FAG 2008) in der Gesamthöhe von € 600.000,– (€ 200.000,– je wegfallender Gemeinde), auf die die neue Gemeinde Bad Gleichenberg einen Rechtsanspruch hat und die nach erfolgter Vereinigung in 4 Tranchen (€ 240.000,– im Jahr 2015, € 180.000,– im Jahr 2016, € 120.000,– im Jahr 2017 und € 60.000,– im Jahr 2018) geleistet werden wird, ist zu gleichen Teilen (jeweils € 150.000,–) für Projekte (außerordentliche Vorhaben), die der jeweilige „alte" Gemeinderat noch im Jahre 2014 fixieren wird, in den vier Ortsteilen (Bad Gleichenberg, Bairisch Kölldorf, Merkendorf und Trautmannsdorf), zu verwenden.

Schulwegsicherung Schulstraße Kreuzung Bergstraße – Kreuzung Johannishof (Genser)

Wie bereits angekündigt wird die Schulstraße mit einem Gehsteig versehen und für die SchülerInnen bzw. alle FußgängerInnen eine Überquerungshilfe errichtet. Ebenso wird die Fahrbahn mit einer neuen Asphaltschicht überzogen. Zur Verkehrsberuhigung werden Bäume gepflanzt. Der Großteil der Arbeiten wird von unseren Mitarbeitern des Bauhofes durchgeführt. Danke für die großartige Leistung.

Veranstaltungen

Schwimmabzeichen der Wasserrettung: 2. August 2014 von 12 bis 15 Uhr, Freibad Bad Gleichenberg

Kellerstüberlfest Familie Parmetler, Schulstraße 11
2. August 2014, ab 16.00 Uhr

Rad-WM der Journalisten
4. September 2014 Sprintbewerb vor dem Kurhaus
Start: 13.00 Uhr. Siegerehrung: 17.00 Uhr am Hauptplatz

Dorfcafe „Reifer Lebensgenuss“
Mittwoch, 6. August 2014, 15.00 Uhr – Gasthaus Zur Sonne
Mittwoch, 3.September 2014, 15.00 Uhr – Siegl's Bar-Restaurant

Es sind alle dazu recht herzlich willkommen!

Freie Mietwohnungen

In der Ringstraße sind zwei Wohnungen zur Miete ausgeschrieben. Nähere Auskünfte unter der Tel.Nr. 03159/2342.

Begegnungszone in der Oberen Brunnenstraße

Ab Kreuzung Bauer bis Auffahrt Bergstraße wurde vom Gemeinderat eine Begegnungszone beschlossen. **Was ist eine Begegnungszone und was bedeutet dies für die Verkehrsteilnehmer?**

In Begegnungszonen dürfen die Lenker von Fahrzeugen Fußgänger weder gefährden noch behindern, haben von ortsgebundenen Gegenständen oder Einrichtungen einen der Verkehrssicherheit entsprechenden seitlichen Abstand einzuhalten und dürfen nur mit einer Geschwindigkeit von höchstens 20 km/h fahren. Lenker von Kraftfahrzeugen dürfen auch Radfahrer weder gefährden noch behindern.

In Begegnungszonen dürfen Fußgänger die gesamte Fahrbahn benützen. Sie dürfen den Fahrzeugverkehr jedoch nicht mutwillig behindern.

Das Parken ist nur an dafür gekennzeichneten Plätzen erlaubt. Die Parkplätze in der Begegnungszone und in der Wickenburgallee sind als Kurzparkzonen ausgewiesen, Parkdauer: 180 Minuten.

Ebenso verbleiben alle übrigen Parkplätze im Gemeindegebiet, welche bereits als Kurzparkzone ausgewiesen sind. Vergessen Sie nicht Ihre Parkuhr hinter die Windschutzscheibe zu legen (Parkuhren erhalten Sie gratis im Tourismusbüro).

Springbrunnen am Hauptplatz

Der Springbrunnen ist mit modernster Technik, was Licht und Ton und vor allem die Wasseraufbereitung anbelangt, ausgestattet. Trotzdem hat der Brunnen keine Trinkwasserqualität. Deshalb sollte der Brunnen **nicht zum Baden oder Abkühlen von Menschen und Tieren** genutzt werden. Auch ist es nicht gestattet Dinge in den Brunnen zu werfen. Dadurch sind in letzter Zeit immer wieder Probleme bei der Technik und Verunreinigung der Wasserqualität aufgetreten. Dies verursacht unnötige Arbeit und Kosten. **Damit wir weiterhin den Brunnen genießen können, bitte ich von oben genannten Dingen Abstand zu halten.**

Das muss nicht sein ...

Derart beschmutzte Verkehrszeichen können nicht mehr gereinigt werden. Sie müssen durch neue ersetzt werden. Die Kosten dafür trägt die Gemeinde.
Sind derartige mutwillige Beschmierungen notwendig?
Ich bitte die Verursacher ernsthaft darüber nachzudenken und einen derartigen Unfug in Zukunft zu unterlassen.

Neuerrichtung Friedhofskapelle

Große Fortschritte nimmt der Bau der neuen Friedhofskapelle mit Aufbahrungshalle. Für diese Neuerrichtung übernimmt die Gemeinde Bad Gleichenberg anteilige Kosten in der Höhe von € 171.000,–.

Unser Hauptplatz – das Gartentheater!

Hin und wieder wird die Anfrage an mich gerichtet, warum das Gartentheater nicht gepflegt wird. Dazu ist folgendes zu sagen: Auf den Böschungen des Gartentheaters wurde Blumensamen mit 700 verschiedenen Arten von Wiesenblumen ausgesät. Welche Arten sich durchsetzen werden, wird sich erst im kommenden Jahr zeigen. Ich bitte Sie um Verständnis, dass wir in dieser Angelegenheit der „Natur“ einfach ein wenig Zeit lassen müssen, um sich zu beweisen! Dann sollte unser Gartentheater in schönster Blüte erstrahlen, so die Idee der Gartenarchitektin!

Ferien(s)pass für unsere Kid's

28 Programmpunkte können in den Sommerferien für unsere Kinder in den Gemeinden Bad Gleichenberg, Bairisch Kölldorf, Merkendorf und Trautmannsdorf angeboten werden.
Danke an die Gemeinden, Betriebe, Vereine und Institutionen, welche für unsere jüngsten GemeindebürgerInnen sowie unsere Kur- und Urlaubsgästekinder dieses Programm gestalten. Sehr gut besucht war die Bäckerei Ertl (27 Teilnehmer) – siehe Foto oben.

Spaß bei der Loamkegelbahn ...

Märchenstunde in der Öffentlichen Bibliothek

Gratulationen von Bgm. Siegel

Bad Gleichenberger wurde Landessieger bei den steirischen Lehrlingsmeisterschaften. Die steirischen Lehrlingswettbewerbe „StyrianSkills" sind auch heuer wieder über die Bühne gegangen. Dabei konnten junge steirische Nachwuchskräfte zeigen, was in ihnen steckt. Lehrlinge aus verschiedensten Sparten – von Gewerbe und Handwerk über Handel und Tourismus bis hin zur Industrie – sind zum professionellen Kräftemessen angetreten. **Christoph Matschi** – beschäftigt im Lehrbetrieb ROTH Handel & Bauhandwerkerservice GmbH – wurde Landessieger in der Sparte Platten- und Fliesenleger. Zudem legte er die Lehrabschlussprüfung (LAP) mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Fr. Bgm. Christine Siegel gratuliert recht herzlich zu diesen großartigen Leistungen.

Mit ausgezeichnetem Erfolg ...

Herzlichen Glückwunsch dem Maturanten **Marco Thier** zur – mit ausgezeichnetem Erfolg – abgelegten Diplomprüfung an der Handelsakademie (HAK) Feldbach. Wir gratulieren auch der Schwester, **Mag. phil. Aline Thier**, welche ihr Studium ebenso mit „ausgezeichnetem Erfolg" abgeschlossen hat.

Gratulation auch allen MaturantenInnen, welche die Diplomprüfung positiv abgelegt haben und „Alles Gute" für die Zukunft.

Frau Dipl.Päd. Christine Schaberl zur Ernennung zur Direktorin der Volksschule Bad Gleichenberg ab 1. September 2015.
Frau Bgm. Christine Siegel gratuliert im Namen der Gemeinde Bad Gleichenberg recht herzlich.